

Das Leben einer «Müüs»

Die Trimbacher Guggemusig «Müüs» stellt sich vor

Seit 1991 gibt es die Trimbacher Guggemusig «Müüs». Bei der motivierten Truppe ist immer was los. Jetzt sucht man neue Mitglieder.

pd/kö- Höhepunkt am Anfang und Ende einer Saison ist bei der Trimbacher Guggemusig «Müüs» jeweils die Generalversammlung, die immer am letzten Samstag im April stattfindet. Bei der Trimbacher Guggemusig gibt es, wie bei beliebten Ferienorten, eine sogenannte Hochsaison. Diese erleben die «Müüs» ab dem Probestart im September bis hin zur Fasnacht, ein halbes Jahr später. In dieser Zeit finden wöchentlich am Donnerstag die zweistündigen Proben statt. Bei besonderen Anlässen, wie zum Beispiel die letzte Probe vor Weihnachten oder dem «Samichlaustag», legt die Guggemusig die Instrumente gerne mal etwas früher beiseite und geniesst ein fröhliches Beisammensein.



Bilder: z.V.g

Die Trimbacher «Müüs» wie immer in Hochform.

im «Müüsloch» anzutreffen. Gerne werden Gäste zum Fondue, Oktoberfest oder Spaghettiplausch eingeladen. Und sogar mieten kann man das «Müüsloch»!



Voll motiviert

Spätestens Ende August treten die «Müüs» an die Öffentlichkeit, wenn sie am Trimbacher Dorfmäret in ihrem Beizli die Gäste mit «Müüs-Chugeli» bedienen. Damit die Instrumente nicht verrosteten, versucht die Guggemusig immer den einen oder anderen Auftritt ans Land zu ziehen. Oder man macht einen Ausflug in den Europark in Rust oder geht zum Rodeln. Ansonsten kann man über die «Müüs» sagen, dass sie motivierte, lustige Leute sind, die Spass an der Fasnacht haben und gerne in guter Gesellschaft etwas auf die Beine stellen. Der Moti-

vation und dem Einsatz jedes Einzelnen ist es zu verdanken, dass jedes Lied auf hohem Niveau gespielt wird, obwohl keiner Musikunterricht genommen hat. Und damit es auch so bleibt, ist man ständig auf der Suche nach ebenso motivierten jungen Leuten (ab 16).

Mitglieder gesucht

Falls Ihr Interesse geweckt ist, noch mehr über die «Müüs» zu erfahren, sind Sie herzlich zu einer unverbindlichen Schnupperprobe eingeladen. Am Donnerstag, 24. April, 20.30 Uhr, im «Müüsloch» an der Rötzmatt 12 in Olten. Die Instrumente werden zur Verfügung gestellt. Man freut sich auf Ihre Anmeldung unter nadia.niggli@allware.ch oder Telefon 079 238 87 26. Und falls der Termin ungelegen kommt, werden Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt herzlich empfangen.



Immer was los im «Müüsloch»

Am Novemberwochenende, wenn Hilari ist, ist im Lokal der Guggemusig, genannt «Müüsloch», immer was los. Im November bestreitet man das Probewekend und veranstaltet einen öffentlichen Brunch. Im Januar wird zum «Hörnliessen» und zum Gönnerapéro eingeladen. Auch ausserhalb der Hochsaison sind die Fasnächtler immer wieder